



Fragenkatalog Objektplanung

Frage 1: Referenzen (5 Punkte)

Stellen sie mindestens 1 Referenzobjekt adäquat zur Aufgabenstellung vor und erläutern sie die statische Fachplanung.

Die ausgewählten Referenzen müssen folgende Punkte erfüllen:

- eine Gesamtbausumme von mindestens 1.500.000€ (Netto) für das angegebene Referenzprojekt
- es müssen mindestens die Leistungsphasen 3 bis 6 bei dem angegebenen Referenzobjekt durch den Bewerber ausgeführt worden sein
- es muss sich um eine Sanierung einer denkmalgeschützten historischen Mauer aus Naturstein idealerweise mit anhydrithaltigen Bestandteilen handeln.

Frage 2: Voruntersuchungen (5 Punkte)

Welche Voruntersuchungen würden sie speziell aus der Aufgabenstellung und der Bestandssituation den Bauherren vor Planungsbeginn vorschlagen?

Frage 3: historisches Bestandsmauerwerk (5 Punkte)

Eine der Hauptaufgaben der Baumaßnahme ist die statische Ertüchtigung eines einsturzgefährdeten Teilstücks der Burgmauer im Norden. Es handelt sich um ein mehrschaliges Mauerwerk mit Lehmfüllung und anhydrithaltigem Mauerwerk. Nennen sie kurz mögliche Ursachen für die mangelnde Standfestigkeit eines solchen Mauerwerks.

Frage 4: Personaleinsatz (5 Punkte)

Von welchem Personalbedarf wird bei der Aufgabenstellung in allen Leistungsphasen ausgegangen? Vorstellung des Projektteams (Leiter/-in, Mitarbeiter/-innen und gegeben falls projektbeteiligte Nachauftragnehmer/-innen) inklusive deren Qualifikation für die Aufgabe sowie die Vertretungsregelung

Frage 5: Organisation (5 Punkte)

Erläutern sie, wie sie hinsichtlich der Planungsberatungen mit dem zuvor genannten Projektteam auch unter Berücksichtigung der Entfernung zwischen Büro und Baustelle einen reibungslosen Bauablauf sicherstellen werden.

Bewertung:

Die Beantwortung der 5 Fragen geht mit 80% in die Gesamtbewertung ein.
Alle Fragen sind gleichwertig.

Die Bewertung erfolgt nach dem umgekehrten Schulnotenprinzip:

1 Punkt = Aufgabenstellung nicht oder nicht vollständig erfasst,
keine Beantwortung, Thema verfehlt, ungenügende Lösung.

2 Punkte = Aufgabenstellung erfasst, mangelhafte Darstellung der Lösungsansätze

3 Punkte = Aufgabenstellung erfasst und richtig analysiert, ausreichende Lösungen,
befriedigende Beantwortung

4 Punkte = überwiegend vollständige Beantwortung mit guten Erläuterungen

5 Punkte = sehr gut erläuterte, überzeugende vollständige und schlüssige Antworten
unter Berücksichtigung angrenzender Themen

Alle Teilnehmer, die bei jeder Frage eine Mindestpunktzahl von 3 erreichen, gelangen in die Auswahl für die Angebotsphase. Die 5 Teilnehmer mit der höchsten Punktzahl, die in der Auswahl für die Angebotsphase sind, werden aufgefordert, ein Angebot abzugeben.